

Susanna wohnt nicht mehr hier

Wie die Reformation den **Zusammenhalt** der Freien Reichsstadt infrage stellte
Auf den Spuren der Reformationsparteien des 16. Jahrhunderts

Stadtführung mit Wolfgang Krauß

Samstag 6.8.22, 10 Uhr

Treffpunkt Rathaus

Beitrag: 10 €

Anmeldung: 0152-21627812

wolf@loewe-und-lamm.de

In Augsburg und anderswo kam mit der Reformation statt der erhofften Erneuerung der Kirche die Zerplitterung der bisher als Einheit gedachten Stadtgesellschaft.

Hundert Jahre geprägt von Machtkämpfen und Streit, der auch Familien entzweite. Die Stadt beteiligte sich an den Konfessionskriegen und litt darunter. Unter den „Gartengeschwistern“ der Täuferbewegung wurden Gewalt und Kriegsdienst in Frage gestellt. Mit ihnen wurde 1528 eine ganze Richtung der Reformation gewaltlos aus der Stadt vertrieben.

Die Stadtführung geht Spuren und Ursachen dieser Konflikte nach und zeigt auf, wie es Jahrhunderte später doch zur Versöhnung kam.

Ein Beitrag zum Themenjahr 2022 „gewagt! konsequent leben“
In Vorbereitung auf 500 Jahre Täuferbewegung: 1525 - 2025



Hier wohnte Susanna Daucher bis Ostern 1528



Die andere Reformation in Augsburg

Wolfgang Krauß, 0152-21627812, wolf@loewe-und-lamm.de, www.mennonitengemeinde.de